20 »FLIRT« für Maas-Wupper-Netz

Artikel vom **7. Juli 2022**
Schienenfahrzeuge



Stadler und Regionalverkehre Start Deutschland schließen Liefervertrag über »FLIRT«-Fahrzeuge ab (Bild: Stadler).

Stadler und die Regionalverkehre Start Deutschland GmbH – kurz start – haben einen Liefervertrag über 20 Fahrzeuge des Typs »FLIRT« für den Einsatz im Maas-Wupper-Netz unterzeichnet. Vorausgegangen war die Beauftragung von start durch die Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR (VRR) und den Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL). Mit dem Liefervertrag bestellt das 2016 gegründete Verkehrsunternehmen erstmalig Neufahrzeuge. **Moderne Züge für den grenzüberschreitenden Verkehr zwischen Deutschland und den Niederlanden** Mit dem Einsatz der neuen »FLIRT«-Fahrzeuge wird das Reisen aus dem Rhein-Ruhrgebiet in die Niederlande schneller und bequemer. Die 2026 in den Fahrgasteinsatz kommenden Züge ermöglichen die umsteigefreie Verbindung auf der Strecke von Hamm nach Eindhoven. Dank der Ausrüstung für den Betrieb im deutschen als auch im niederländischen Bahnstromsystem sowie der Ausstattung mit dem europäischen Zugsicherungssystem ETCS, dem deutschen System PZB und dem niederländischen

ATB können die Fahrzeuge in beiden Ländern durchgehend eingesetzt werden.

Komplettausstattung für Fahrgäste

Die extralangen Wagen der »FLIRT«-Fahrzeuge für den Maas-Wupper-Express bieten mit jeweils sieben Türen je Fahrzeugseite einen bequemen und sicheren Ein- oder Ausstieg und sorgen so insgesamt für einen schnellen Fahrgastwechsel. 375 Fahrgäste finden in den vierteiligen Zügen Platz, 235 davon auf Sitzplätzen. 34 Sitzplätze mit größerem Sitzabstand befinden sich in der 1. Klasse. Der voll klimatisierte Zug verfügt über Fahrgast-WLAN und ist mit hellen Fahrgasträumen sowie großzügig gestalteten Mehrzweckbereichen ausgestattet, welche die Mitnahme von bis zu 12 Fahrrädern, Rollstühlen oder Kinderwagen ermöglichen. Das stufenlos begehbare Fahrzeug verfügt zudem in den Mittelwägen über ein behindertengerechtes als auch ein weiteres WC. Das moderne Fahrgastinformationssystem ermöglicht den Fahrgästen ein Echt-Zeit-Update weiterer Anschlüsse und Verbindungen. Stadler hatte sich mit seinen Fahrzeugen in einer europaweiten Ausschreibung der Regionalverkehre Start Deutschland GmbH für den Maas-Wupper-Express durchgesetzt: »Ausschlaggebend für die Wahl war das überzeugende Preis-Leistungsverhältnis von Stadler in Kombination mit den hervorragenden Energiewerten der Fahrzeuge. Wir freuen uns sehr darauf, den Betrieb der RE13 ab 2026 mit neuen Zügen in start-Design zu übernehmen«, sagt Alexander Falkenmeier, Geschäftsführer von start. Bei der Beschaffung kommt das Fahrzeugfinanzierungsmodell des VRR zum Einsatz. Damit beschafft start nach den Qualitätsvorgaben der Aufgabenträger die Fahrzeuge für den Betrieb und veräußert sie an den VRR und NWL weiter. Diese werden Eigentümer der Fahrzeuge, übernehmen deren Finanzierung und verpachten sie während der gesamten Laufzeit des Verkehrsvertrages an start.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag